

Serie: Kriminologische und kriminalpolitische Forschungsinstitute – Teil 4

# Die Bestandsaufnahme

In unseren letzten Heften stellten wir bereits eine Reihe der herausragenden kriminologischen und kriminalpolitischen Forschungsinstitute in Deutschland und den Nachbarländern vor.  
Wir fragen: nach Arbeits- und Forschungsschwerpunkten, Publikationen, Veranstaltungsreihen und sonstigen Serviceleistungen.  
Wir setzen unsere Service-Serie fort.

## 8

### Name des Instituts

Institut für Kriminologie an der Justus-Liebig-Universität Gießen e.V.

### Anschrift

Licher Straße 64  
35394 Gießen  
Tel.: 0641/702-50 90  
Fax: 0641/702-50 97

### Träger

Verein in Verbindung mit der Universität

### Rechtsform

eingetragener Verein

### Institutsleitung

Prof. Dr. jur Arthur Kreuzer (Direktor)

### Personal (i.V. mit der Professur)

3 1/2 Stellen für wissenschaftliche Mitarbeiter, 1/2 Stelle für Forschungsmitarbeiter, 1 Stelle für Sekretariat

### Gründungsjahr/Institutsgeschichte

gegründet 1992

### Finanzierung/Drittmittelfinanzierung

- Mitgliedsbeiträge, Spenden, Bußgeldzuweisungen
- Drittmittel für spezielle Forschungsprojekte

### Arbeits-/Forschungsschwerpunkte

- Drogenforschung
- Kriminologie der Jugend und des Alters
- Entscheidungsabläufe bei Polizei und Justiz
- Straf- und Maßregelvollzug

### Aktuelle Forschungsprojekte

- Alte Menschen im Straf- und Maßregelvollzug
- Definition, Strukturen, Erfassung, Aussagekraft und Verwertung polizeilichen Datenmaterials über Drogentodesfälle
- Erfahrungen, Einstellungen und Entscheidungsfindung in Betäubungsmittelstrafsachen bei der Polizei
- Erfahrungen, Einstellungen und Entscheidungsfindung in Betäubungsmittelstrafsachen bei Staatsanwaltschaften und Gerichten
- Dogmatische und kriminologische Aspekte der Verbindung freiheitsentziehender Strafen und freiheitsentziehender Maßregeln
- Gießener Delinquenzbefragungen (Dunkelfeldforschung)
- Hermeneutische Analysen biographischer Interviews mit Heroinabhängigen
- Kriminalitätsbezogene Attributionen angehender Juristen und juristischer Laien

- Aspekte des Frauenbildes bei jungen Strafgefangenen und Studienanfängern
- Selbstberichtete Delinquenz und Verstehen des Gegenstandes in Dunkelfeldstudien
- Herausgabe des „Handbuchs des Betäubungsmittelstrafrechts“ (C.H. Beck-Verlag) in Planung:

- Drogenumgang, Drogenkontrolle und Prävention im Strafvollzug
- Gewalt gegen alte Menschen

### Veranstaltungen/Tagungen/ Fortbildungen u. sonstige Angebote

»Gießener Kriminologisches Praktikerseminar« – Weiterbildungsveranstaltung für im Bereich der Strafrechtspflege tätige Berufsgruppen (Justiz, Polizei, Anwaltschaft, Sozialarbeiter und therapeutische Berufszweige, etc.)

### Publikationen

Buchreihen: Kriminalwissenschaftliche Abhandlungen des Gießener Kriminologischen Instituts, Forum-Verlag Godesberg

### Serviceleistungen

- Gießener Kriminologisches Praktikerseminar (siehe „Veranstaltungsreihen...“)
- Mitarbeit in kriminalpolitischen Beratungsgremien
- Punktuelle Mitwirkung an der Weiterbildung des gehobenen Polizeivollzugsdienstes.